



Eine Reihe der Kulturabteilung



MONTAG, 19. OKTOBER 2015





THEMA ist eine Reihe der Kulturabteilung, die Möglichkeiten zur Reflexion über Mensch und Gesellschaft bietet. Ihre Veranstaltungen finden an Orten statt, die selbst auch Ausdruck von Kultur sind.

Daten – wie zuverlässig bilden sie die Welt ab? Die Wirklichkeit ist von Daten erschlossen und verstellt gleichermaßen. Die Bedeutung von Daten und die Menge der Daten haben im Zuge der Digitalisierung enorm zugenommen. Sie eröffnen neue Möglichkeiten, in der Forschung genauso wie in unserem Alltag. Daten können sich zu eigenen Welten verselbständigen, und sie können zu handelbarer Ware werden. Darum, was diese Entwicklung mit uns und unserem Umgang mit der Wirklichkeit macht, geht es bei der zweiten Veranstaltung der Reihe **THEMA**.

DATEN

Krankenhaus Bruneck
Spitalstraße 11, Bruneck
Montag, 19. Oktober 2015
20.00 Uhr

BEGRÜSSUNG

Landesrat Philipp Achammer und
Dr. Walter Amhof, Direktor des
Gesundheitsbezirkes Bruneck

BIG DATA UND INTERNET DER DINGE: CHANCEN & RISIKEN

Prof. Dr.-Ing. Peter Liggesmeyer,
Lehrstuhl Software Dependability an der
Technischen Universität Kaiserslautern,
Institutsleiter Fraunhofer IESE,
Präsident der Gesellschaft für Informatik

ROHDATEN, DATENBANKEN, DATENSCHUTZ

Prof. Dr. Herbert Hrachovec,
Philosoph, Universität Wien

DATEN VON DER WELT UND DATENWELTEN

Nina Schröder, RAI Südtirol,
im Gespräch mit Johanna Plasinger,
Landesinstitut für Statistik ASTAT,
Dr. Thomas Lanthaler, Sanitätskoordinator
Gesundheitsbezirk Bruneck,
Josef Prader, Prader Bank,
Prof. Dr.-Ing. Peter Liggesmeyer sowie
Prof. Dr. Herbert Hrachovec

MODERATION

Dr. Armin Gatterer, Direktor der
Abteilung Deutsche Kultur

THEMA ist eine Reihe der
Kulturabteilung der Südtiroler
Landesverwaltung und richtet
sich an alle Interessierten.
Der Eintritt ist frei.

Nächstes



AUSBRECHEN AUS ORDNUNGEN

Frühjahr 2016

Hofburg Brixen

Veranstalter:

Autonome Provinz Bozen-Südtirol

Abteilung Deutsche Kultur

0471 413 310

kulturabteilung@provinz.bz.it

Konzeption:

Martin Sagmeister und Armin Gatterer